

Rundwanderungen durch wunderschöne Natur und zu herrlichen Badestellen

GEPLANTER REISEVERLAUF

Tag 1: Anreisetag

Die Anreise nach El Hierro erfolgt in der Regel über den internationalen Flughafen Teneriffa-Süd (TFS). Nach Ihrer Ankunft werden Sie von unserem Transporteur in Empfang genommen und anschließend zum nationalen Flughafen Teneriffa-Nord gefahren. Eine kanarische Airline führt exklusiv die Inlandsflüge nach El Hierro durch und bringt Sie in knapp 40 Minuten auf die kleinste Kanareninsel El Hierro. Dort begrüßt Sie unser inselansässiger Transportpartner und bringt Sie nun in Ihr Quartier. Bis zum Abendbrot bleibt noch Zeit, erste Eindrücke von Ihrer Urlaubsinsel zu gewinnen. **Übernachtung** in Frontera.

Tag 2: El Golfo Rundtour

Die El Hierro Einstiegstour ist eine Zeitreise durch die herreñische Vergangenheit. Im liebevoll restaurierten Museumsdorf *Guinea*, Titelgeber für unsere Reise, wird Ihnen die Wohnkultur seit Besiedelung der Insel demonstriert und im Nachbargebäude können Sie die einheimischen Großeidechsen (bis zu 80 cm lange Exemplare) in ihrem Habitat beobachten. Durch Obstbauflächen (Bananen, Mango, Avocado, Ananas, etc.) wandern Sie zum Meer, denn am Nachmittag laden die schön angelegten Meeresschwimmbekken zum Baden ein. **Übernachtung** in Frontera.

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden / auf 300 Hm / ab 300 Hm / Level: leicht



Tag 3: Frontera Rundtour

Die Gemeinde Frontera, aus vielen kleinen Teilgemeinden bestehend, liegt im *Valle El Golfo*. Die sie umgebende Natur ist von außerordentlicher Vielfalt: am Atlantik ist es die beeindruckende Küste mit teils haushohen Basaltwänden, landeinwärts sind es die Obst- und Gemüsegärten der Einwohner, am Fuß des Steilhanges gedeiht ein wohlschmeckender Inselwein und etwas höher beginnt das Dickicht des ganzjährig grünen Lorbeerwaldes. Fantastische Ausblicke sind Ihnen auf Ihrem Wanderweg durch die Weinberge gewiss. Zu Ihren Füßen das weite Halbrund des *El Golfo* und das aufschäumende tiefblaue Meer; ganz unerwartet tauchen Sie ein in das üppige Grün eines Urwaldes aus dem Tertiär. **Übernachtung** in Frontera.



Gehzeit: ca. 3 Stunden / auf 400 Hm / ab 400 Hm / Level: mittel
(Tendenz einfach)

Tag 4: Sabinosa Rundtour

Auf dem ehemaligen Hirtenweg erreichen Sie die kommunalen Weidegebiete im Inselwesten. Das zunächst noch satte Grün des Lorbeerwaldes lichtet sich, eine neue, durch langjährige Viehwirtschaft geprägte Landschaft ist entstanden. Über sanft abfallende Wiesen erreicht der Pfad zunächst einen fantastischen Mirador, der einen Blick über den gesamten Golf von El Hierro ermöglicht, dann die ‚*Sabinares*‘. Windgebeugte,

sehr skurrile Gewächse, die zum Innbegriff einer rauen Umgebung wurden, und zu guter Letzt endet die Tour bei der Kapelle der heiligen Jungfrau ‚Los Reyes‘. **Übernachtung** in Frontera.

Gehzeit: ca. 4,5 Stunden / auf 750 Hm / ab 250 Hm / **Schwierigkeitsgrad:** mittel

Tag 5: Mirador Rundtour



„Morgenstund hat Gold im Mund!“ - Auf zu Ihrer Wanderung der Panoramaausblicke. Schon allein topografisch gehört das Golfotal zu den spektakulärsten Landstrichen der Insel, der alte Hirtenpfad hinauf zum ‚Mirador de Jinama‘ (1.240 m) und weiter zum ‚Mirador de la Peña‘ (642 m) ist dann aber kaum noch zu toppen! Anfänglich noch durch die vulkanischen Weinanbaugebiete Fronteras taucht der Wanderweg in den immergrünen Lorbeerwald ein und erreicht fast wie aus dem Nichts den erstgenannten Aussichtspunkt. Dem Bergkamm folgend verlieren Sie über irisch anmutende Weideflächen zunehmend an Höhe und gelangen beim 2. Mirador in das von dem kanarischen Künstler Cesar Manrique geschaffene Ausflugsrestaurant - eine sehr anziehende Architektur. **Übernachtung** in Mocanal.

Gehzeit: ca. 5,5 Stunden / auf 900 Hm / ab 500 Hm / **Schwierigkeitsgrad:** anspruchsvoll

Tag 6: Mocanal Rundtour

Man könnte die Tour auch „vom Bergdorf ins Küstendorf“ betiteln, denn direkt beim Hotel startet der Wanderweg, der zunächst einmal durch die Vorgärten des Dorfes führt und dann durch die unbesiedelten Gebiete des Nordens wandelt, um schlussendlich an der Nordküste im Sommerdorf Pozo de las Calcosas zu enden. Wild und ungestüm rauschen die Wellen heran, doch auf der fächerförmigen Lavazunge verarmt ihre Energie und macht das Baden in den Meerwasserschwimmbädern zu einem Erlebnisaufenthalt.

Nach dem Badeaufenthalt kehren Sie allmählich wieder zum Hotel zurück. **Übernachtung** in Mocanal.

Gehzeit: ca. 3,5 Stunden / auf 500 Hm / ab 500 Hm / **Level:** mittel

Tag 7: Valverde Rundtour

Die nicht einmal 2000 Seelen zählende ‚Villa‘ mit all ihren Sehenswürdigkeiten steht auf dem Programmplan. Das besondere an Valverde: auf 650 m Höhe gelegen ist sie die einzige kanarische Hauptstadt, die nicht auf Meeresebene liegt. Also legten die Bewohner schöne ‚Caminos‘ zur Küste hinunter an. Mit stetem Blick auf die Nachbarinseln La Gomera und Teneriffa geht es gemütlich bergab, ein hübscher Meerwasserpool lädt zum Schwimmen ein und kleine inseltypische Restaurants offerieren frischen Fisch. Der Rückweg nach Valverde endet quasi vor der Haustüre der örtlichen ‚Quesadilla‘ - Konditorei. **Übernachtung** in Mocanal.

Gehzeit: ca. 4 Stunden / auf 650 Hm / ab 650 Hm / **Level:** mittel

Tag 8: Abreisetag

Vom Dorf Mocanal zum Flughafen El Hierros ist es nur eine kurze Fahrstrecke. Von dort geht es per Inlandsflug zur Nachbarinsel Teneriffa. Nach Ihrer Landung auf dem nationalen Flughafen Teneriffa Nord erwartet Sie unser Transporteur, der Sie über die Autobahn zum Flughafen Teneriffa Süd befördert. Sie werden am Abflugterminal abgesetzt und können sich nun zum Check-In Ihres Charterflugs begeben.

Bei Flugreisen auf die Kanarischen Inseln empfehlen Klimaschutzorganisationen den Aufenthalt von mindestens 2 Wochen. Verlängern Sie mit uns problemlos Ihren Urlaub und genießen Sie das Mehr an Freizeit für individuelle Entdeckertouren.

> 8. Tag Verlängerungsaufenthalt

Zu bestehenden Angeboten beraten wir Sie gerne. Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine Email. Auch die Reservierung bzw. Buchung von Zusatzleistungen (wie z.B. ein Mietwagen) übernehmen wir gerne für Sie.

PER PEDES WANDERREISEN FREUT SICH AUF IHRE ANFRAGEN

EL HIERRO

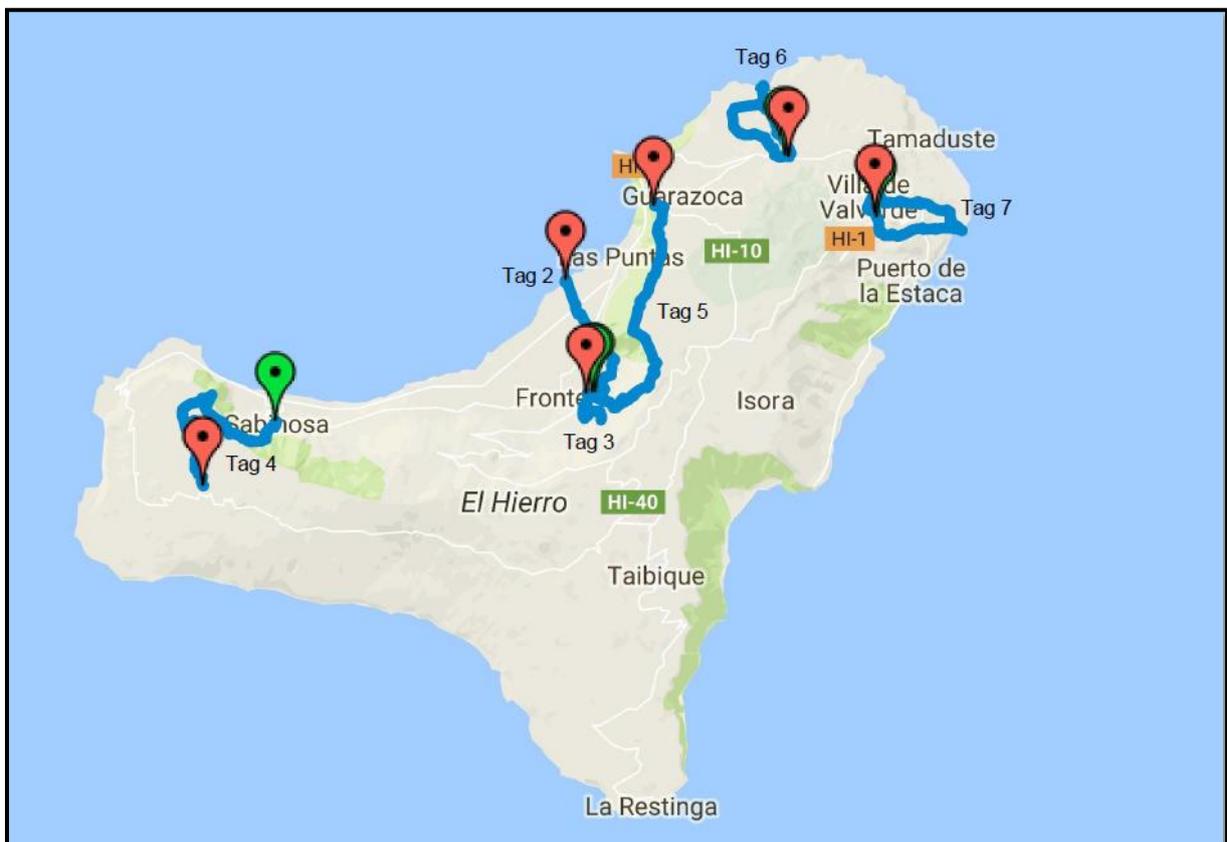
Steckbrief (Stand 2016)

Einwohnerzahl:	10.587
Anzahl Gemeinden:	3
Hauptstadt:	Valverde
Größter Ort:	Valverde (4.885 Einwohner)
Fläche:	278 km ²
Höchste Erhebung:	Malpaso (1.501 m)

El Hierro liegt im äußersten Südwesten des kanarischen Archipels und ist die Kleinste der 7 Hauptinseln. Bedeutung erlangte sie schon im Jahr 150 n. Chr. durch Ptolemäus' Festlegung des Längen-Null-Meridians durch die Westküste El Hierros, dem damals mutmaßlichen Ende der Alten Welt.

Seit dem Millenniumjahr ist die gesamte Insel UNESCO-Biosphärenreservat und verfügt vor dem Küsten- und Fischerort La Restinga über das erste Meeres- und Küstennaturschutzgebiet der Kanaren überhaupt.

Sie wohnen in Frontera im weiten El Golfo Tal und in Mocanal im Inselnorden.



Grafische Darstellung Ihrer Wanderungen

- **Grün:** Startpunkt der Wanderung
- **Rot:** Start-/Endpunkt der Tour